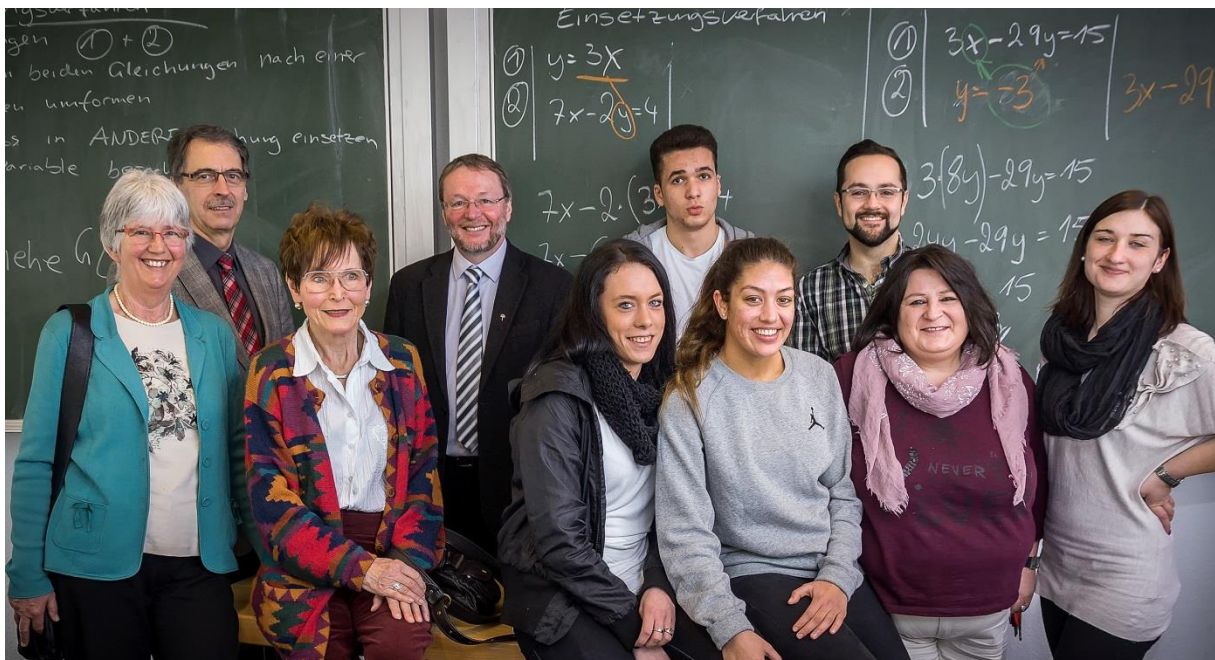


## Pressemitteilung

### **Erlös des Weihnachtsbasars für den Realschulabschluss Evangelische Lukaskirche spendet 2.600,- Euro für Projekt des Diakonischen Werkes**

Der Erlös des letzten Weihnachtsbasares der Evangelischen Lukaskirchengemeinde in Kassel-Niederzwehren erbrachte im Jahr 2015 den stolzen Betrag von Euro 2.600,-. Bestimmt war das Geld in diesem Jahr das Geld für „RASA“, den Vorbereitungskurs für den nachträglichen Erwerb des Realschulabschlusses des Diakonischen Werkes Kassel. 18 junge Menschen werden hier in allen prüfungsrelevanten Fächern auf die Erlangung des Realschulabschlusses vorbereitet.

Zur symbolischen Spendenübergabe war Pfarrer Winfried Röder von der Lukaskirche zusammen mit zwei engagierten Frauen aus dem 30köpfigen Vorbereitungsteam im Projekt. Frau Armhild Thorn bereichert schon seit vielen Jahren das Basarangebot durch selbstgetöpferte Tonfiguren. Frau Gertraud Kratz, die den Basar von Anfang an mitgestaltet, bietet u.a. Feigenmarmelade aus selbst gepflückten spanischen Feigen. Die Projektverantwortlichen zeigten sich beeindruckt von dem hohen Engagement der Kirchengemeinde und dem Erfolg, mit dem der Basar nunmehr seit 25 Jahren durchgeführt wird. Stellvertretend für das Team und die Schülerinnen und Schüler dankte Geschäftsführer Gerd Bechtel herzlich für die übergebenen Geldmittel. Bei einem kurzen Besuch im Matheunterricht war auch eine direkte Begegnung mit den Schülerinnen und Schülern des RASA-Kurses möglich.



Armhild Thorn, Pfarrer Winfried Röder und Gertraud Kratz (von links) von der Evangelischen Lukaskirche zu Besuch im RASA-Klassenraum.  
Weiter im Bild: Geschäftsführer und Mitarbeitende des Diakonischen Werkes Kassel mit RASA-Schülerinnen.

## **Hintergrund**

### **Weihnachtsbasar der Evangelischen Lukaskirche**

Mit dem Weihnachtsbasar hat das Team des Adventsbasares in der Lukaskirche zum 25. Mal einen stolzen Betrag als Verkaufserlös erzielt. In 25 Jahren kamen so über 50.000,-€ zusammen. In früheren Jahren ging das Geld zur einen Hälfte an weitere diakonische Initiativen in Kassel, zur anderen in die Gemeindegarbeit und die Umgestaltung der Lukaskirche Kassel-Niederzwehren.

### **"RASA – Vorbereitungskurs für den nachträglichen Erwerb des Realschulabschlusses"**

Ziel ist, Menschen, die bereits den Hauptschulabschluss erworben haben, eine weitere schulische Perspektive zu eröffnen jenseits einer Regelschule, die für die meisten aus unterschiedlichen Gründen nicht in Frage kommt. In einem für sie positiven Lernumfeld in einer kleinen Lerngruppe werden sie in Fächern wie Mathematik, Deutsch, Englisch, Biologie, Geschichte auf die zentral gestellten Prüfungen vorbereitet. In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt in Kassel und der kooperierenden Schule, der IGS in Kaufungen werden im Juni/Juli die Prüfungen erfolgen.

Der Unterricht findet an drei Tagen in der Woche statt (Mo-Mi-Fr). Dies ermöglicht auch denen eine Teilnahme, deren Alltag sonst keine außerschulische Fortbildung zulässt wie z.B. Alleinerziehende oder Menschen mit „Job“. Neben dem Unterricht wird der Kurs durch eine erfahrende Koordinatorin/Projektleiterin und eine Sozialpädagogin begleitet und betreut. Dabei steht das „Miteinander“ im Zentrum. Gegenseitige Wertschätzung und Kollegialität sind wichtige Werte im Umgang miteinander.

### **Diakonisches Werk Kassel**

Das Diakonische Werk Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sucht und Wohnen, Hilfen für Familien sowie Allgemeine sozialer Arbeit. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält es mehrere Beratungsstellen und ambulante Dienste, offene Treffpunkte und interkulturelle Begegnungsangebote. Derzeit sind im Diakonischen Werk Kassel mehr als 150 Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt. Hierzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht Ihnen

Michaela Ehnis  
Sachgebietsleiterin

Diakonisches Werk Kassel  
Sachgebiet Beschäftigung und Qualifizierung  
Spohrstr. 5  
34117 Kassel  
Telefon 0561 506387-10  
Mobil 0174 2371254  
e-mail [michaela.ehnis@dw-kassel.de](mailto:michaela.ehnis@dw-kassel.de)

zur Verfügung.